



MASTER MINT

Forschungs- und Wirtschaftsexpeditionen 2024

für Jugendliche und junge Erwachsene von 13-21 Jahren



Ausschreibungsunterlagen

Stand Februar 2024



Was ist das?

Forschen lernen auf Expeditionen

Entstehung / Entwicklung

Im Jahr 2008 startete die Institut für Jugendmanagement Stiftung Heidelberg das „Master MINT“-Programm, um unter dem Motto: „Wissen ist Zukunft, die Spaß macht!“ das Interesse an den gesellschaftlich sehr wichtigen MINT-Bereichen - Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik - zu fördern und in strukturierte Weiterbildungsprozesse schulergänzend umzuwandeln.

Ganz am Anfang stehen fünf Expeditionen für interessierte Schüler der 4. bis 6. Klasse zu jeweils einem MINT-Bereich und eine Dachexpedition „Forschung, Industrie und Wirtschaft“, bei der die Kinder lernen, wie unsere Gesellschaft das Wissen aus den MINT-Bereichen verwertet.

Seit 2011 gibt es zusätzlich Online-Lernprogramme in Mathematik, Technik und den Naturwissenschaften sowie die Forschungs- und Sonderexpeditionen von der 7.-13. Klasse oder vom 13.-21. Lebensjahr. Über 15.000 Kinder und Jugendliche bundesweit haben bereits teilgenommen oder nehmen derzeit an den verschiedenen Programmangeboten teil.

Zielsetzung der Expeditionen

Forschungs- und Wirtschaftsexpeditionen sind Expeditionen, die ein Team von 12 bis 40 deutschsprachigen Schülern in spannende Länder und Erdbereiche bringt, um den Forschungsprozess einmal selbst durchleben zu können. Erforscht werden dabei Fauna, Flora, Gewässer, Klima, Mensch-Kultur-Sprache, Infrastruktur & Wirtschaft. Dies bedeutet, von der Zielsetzung über die Versuchs- und Datenerhebungsplanung bis zum vollständigen Dokumentationsabschluss werden alle Teile im Laufe der Expedition durchlebt. Die Jungforscher müssen Experimente, Befragungen und Datenerhebungen durchführen, ordnen, auswerten und in Schrift, Grafik, Video und Ton dokumentieren.

Hohe Anforderungen an die Teamfähigkeit sowie die geistige und körperliche Leistungsfähigkeit werden je nach Kategorie der Expedition an die jungen Expeditionsteilnehmer gestellt. Je nach Expeditionsort kommen andere Herausforderungen durch Klima, Infrastruktur und Entwicklungsstand der Zivilisation hinzu. Zur Expedition gehört nicht nur die Forschung vor Ort selbst, sondern zuvor auch die Einwerbung von Drittmitteln bzw. Sponsorgelder zur Finanzierung der Teilnahme.

Nach der Expedition ist die Weitergabe des erworbenen Wissens und der Erfahrungen in mindestens drei Vorträgen in der Schule oder innerhalb anderer gesellschaftlicher Organisationen wie z.B. Vereinen sowie eine aktive Presseberichterstattung vorgesehen.

Zusammenfassend ergeben sich folgende Zielsetzungen:

- Kompetenz zum Forschen und wissenschaftlichen Arbeiten entwickeln
- Erfahrungsvermittlung von einer Drittmittelakquisition sowie aktiver Entwicklung der sozialen Kompetenzen in Teamprozessen, Soft Skills
- Authentische und lebendigere Gestaltung der Wissensvermittlung in der Schule durch Import von Wissen und Erfahrungen in die Schule durch den entsendeten Schüler
- Kompetenzausbau in der Präsentations- und Medienarbeit vor, während und nach der Expedition
- Kompetenzvermittlung rund um alle Fertigkeiten, die während einer Expedition gebraucht werden - von einfachem Reisen im Ausland, der Lebensmittelversorgung über Lagerbau, Orientierungsaufgaben bei Geländeerkundungen bis zur Sicherheit und Versorgung / Betreuung der Teamkameraden in Notfällen
- Vernetzung von leistungsbereiten Jugendlichen bundes- und weltweit.





Präambel zu den Forschungs- und Wirtschaftsexpeditionen

Forschen bedeutet für das Master MINT Team dem ureigensten Interesse des Menschen nachzugehen, das Unbekannte systematisch zu entdecken und in das Weltbild einzuordnen. Welche Systematik und welche Methoden zum Tragen kommen, ergibt sich durch den Forschergeist und die jeweilige Ausgangsbasis der Jungforscher.

Forschen ist also ein Prozess der von Seiten der Forscher mit Leben gefüllt wird. Nur so ist sichergestellt, dass das Forscherleben bei der Gewinnung neuen Wissens gefühlt und erlebt werden kann. Das Anliegen des Master MINT Teams besteht also darin, keine Versuche, Methoden, Forschungsaufträge vorab vorzugeben oder gar überzustülpen, sondern diese mit den Jungforschern gemeinsam zu entwickeln, zu begleiten und diese letztendlich für die Umwelt festzuhalten und zu dokumentieren.



Wie ist der Ablauf? Von der Bewerbung bis zur Nachbereitung

1. Bin ich geeignet? Will ich mich in so ein Abenteuer stürzen?

Forschungs-/Wirtschaftsexpedition bedeutet: Vieles erleben, vieles sehen, besondere Erfahrungen machen, viele Menschen kennen lernen, bereit sein, auf persönlichen Komfort zu verzichten, manchmal vieles spontan zu tun, sich täglich wieder frisch geistig mit den Forschungsthemen auseinanderzusetzen, sich ständig mit Forscherkollegen in neuer Konstellation zu arrangieren und über bestmögliche Lösungen zu diskutieren, körperlich fit mit Gepäck und manchmal unter heißen und kalten Witterungen das Gelände zu erkunden, Verantwortung für das Gesamtergebnis der Expedition zu tragen, sich um eine gute Nacharbeit zu kümmern, die Verantwortung zu tragen, das Wissen und die Erfahrungen zurück in die Schule zu bringen und sich mit einer guten Öffentlichkeitsarbeit darum zu bemühen, dass Sponsoren und Förderern öffentlicher Dank zu Teil wird.

Bist du bereit und hast schon verantwortungsbewusstes Handeln in deinem Leben gezeigt? Bist du darüber hinaus körperlich und geistig belastbar, im Umgang unkompliziert und lösungsorientiert und bereit, den versäumten Schulstoff nachzuarbeiten und dich mit Ideenreichtum um die Finanzierung zu bemühen?

Wenn das alles in etwa auf dich passt und du ein wirkliches Abenteuer suchst, dann freuen wir uns auf deine Bewerbung!

2. Finanzierung planen und bewerben

Mit dem Absenden einer verbindlichen Bewerbung sollte die Finanzierung zumindest grob geklärt sein. Du musst dir zumindest sicher sein, dass du mit Unterstützung deines Umfeldes den Eigenbeitrag stemmen kannst. Dabei solltest du im Idealfall mindestens einen Drittmittelgeber haben. Dies bedeutet, dass du einen Teilfinanzierer gefunden hast, der dir einen Zuschuss gibt und für den du dich auch in der Durchführung verpflichtet fühlst. In Ausnahmefällen kann hiervon auch abgewichen werden.

Für die Bewerbung brauchst du das anhängige Formblatt, die Schullempfehlung sowie ein kurzes Bewerbungsschreiben. Darin solltest du auf maximal 1-2 Seiten darstellen, warum du eine gewinnbringende Person für das Forscherteam darstellst bzw. welche deiner Eigenschaften, die Erfahrungen und Fähigkeiten des Teams ideal ergänzen können.

Für das Bewerbungsschreiben versetze dich bitte in die Lage der Beurteilenden. Diese müssen entscheiden, ob eine gute Chance besteht, dass du allen Herausforderungen der gewählten Expedition gewachsen bist und du dich mit dem bisher aufgebauten Kommunikationsvermögen gut in die Mannschaft integrieren kannst. Da alle Teilnehmer vergangener Expeditionen durch die Betreuer beurteilt wurden und die Leistungsfähigkeit sowie die Qualität der Nacharbeiten bei der IJM Stiftung bekannt sind, sollte ein Verweis auf die bereits erfolgte Teilnahme an einer Expedition in der Bewerbung nicht fehlen.

Sonderregelung bei Finanzierungsunsicherheit

Anmeldung und Aufnahme unter Vorbehalt

Bei den Expeditionen nehmen die Reisekosten einen außerordentlichen Rahmen ein. Die IJM Stiftung versucht hier von sich aus Förderer zu gewinnen um die Eigenanteile der Teilnehmer weiter zu reduzieren. Parallel versuchen die Teilnehmer Partner / Sponsoren zu gewinnen, so dass bei gemeinsamen Engagement die Expedition gestemmt werden kann.

Da jedoch die Sponsorensuche sowie die Auswahl geeigneter Forschungsteilnehmer aufgrund des gegebenen Zeitfensters zeitgleich erfolgen muss und die interessierten Schüler nicht unbedingt bei Bewerbungsbeginn schon sicher sind, ob sie die Expeditionskosten einwerben können, gibt es eine Aufnahme unter Vorbehalt.

Dieser Vorbehalt soll dem Schüler einerseits Sicherheit geben, dass er an der Expedition als fester Teilnehmer zugelassen ist, aber auch die Möglichkeit einräumen bis zu einem gewissen Termin stornofrei zurücktreten zu können, wenn die Einwerbung der fehlenden finanziellen Mittel nicht gelingt. Dieser stornofreie Rücktrittstermin wird mit der Aufnahmebestätigung mitgeteilt und ist in der Regel kurz vor dem ausgeschriebenen Anmeldeschluss.

Wer von dieser Sonderregelung Gebrauch machen möchte, muss dies bei der Bewerbung entsprechend ankreuzen.



3. Nach Aufnahmebestätigung / Expeditionsvorbereitung

Nach der Aufnahmebestätigung müssen 25% der Kosten überwiesen werden. Der Restbeitrag muss bis acht Wochen vor Expeditionsstart auf dem Stiftungskonto eingegangen sein. Sollten Sponsorgelder die bereits bezahlten Eigenbeiträge beresteigen können diese wieder erstattet werden.

Dabei geht es darum, die restlichen Förderer zu finden und die Finanzierung vollständig zu klären. Darüber hinaus musst du dich um alle weiteren Vorbereitungen kümmern, wie: Reisedokumente und Gepäck zusammenstellen, evtl. spezielle Kleidung besorgen, gesundheitliche Checks und Impfungen (falls notwendig) zu organisieren und je nach Expedition noch die Nachweise wie beispielsweise einen Erste Hilfe Kurs zu erwerben.

Digitaler Kompetenz

Bei allen Expeditionen verpflichtet sich der Teilnehmer vorab sich gute Kenntnisse im Bereich PowerPoint, Word und Excel im Idealfall auf Niveau des Europäischen Computerführerscheins (ECDL) zu erwerben. Wir empfehlen, falls schulisch dies nicht abgedeckt ist, ein entsprechenden Kurs zu absolvieren (z.B. Besuch von Kursen an der Volkshochschule oder Onlineschulung). Dadurch soll sichergestellt werden, dass alle Teilnehmer über die nötigen Kenntnisse für eine optimale Zusammenarbeit während der Expedition verfügen.

4. Forschungsexpedition

Die Anreise zur Expedition erfolgt immer so, dass ca. ein halber Tag für die Organisation des gesamten Forscherteams, Kennenlern- und letzten Planungsprozesse sowie wichtige Sicherheitseinweisungen direkt vor Ort

bei der IJM-Stiftung in Heidelberg oder im eigenen Jugendhaus durchgeführt werden. Von dort startet das Abenteuer. Die Einführungs- und Kennenlernphase in Heidelberg ist elementarer Bestandteil der Expedition und kann nicht entfallen – es besteht Teilnahmepflicht!

5. Nachbereitung

Zur Nachbereitung gehört das Halten von mindestens drei Präsentationen, die auf einem Formblatt durch Bestätigung der Schule oder des gesellschaftlichen Trägers nachzuweisen sind. Ferner organisiert der Teilnehmer in seinem Kreis mindestens einen Pressebericht, in dem z.B. auch den Förderern für die Unterstützung gedankt wird. Anleitung zu den einzelnen Maßnahmen erhalten die Teilnehmer während der Expedition. Darüber hinaus erhalten die Teilnehmer ein gedrucktes Exemplar der Gesamtdokumentation. Weitere Exemplare können gegen einen Materialkostenbeitrag (ca. 35 Euro) bestellt werden.



Bewerbungs- und Personalbogen Forschungs- und Wirtschaftsexpeditionen

per E-Mail als guter Scan / Foto an: anmeldung@ijm-online.de

oder alternativ per Post an:

Institut für Jugendmanagement Stiftung
Haberstraße 1
D-69126 Heidelberg

Aktuelles
Passbild



Hiermit bewerbe ich mich für die Forschungs- bzw. Wirtschaftsexpedition (bitte ankreuzen):

- | | | |
|---|------------------------------|-------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Wirtschaftsexpedition Silicon Valley / USA 2024 | 07.03. bis 20.03.2024 | 3.890 EUR Eigenbeitrag |
| <input type="checkbox"/> Forschungsexpedition Island 2024 | 10.04. bis 18.04.2024 | 2.780 EUR Eigenbeitrag |
| <input type="checkbox"/> Forschungsexpedition Nordkap | 09.07. bis 21.07.2024 | 2.245 EUR Eigenbeitrag |

- oder** **reguläre Aufnahme** (Falls die Bewerbung angenommen wird, führt dies zu einer verbindlichen Anmeldung. Die Finanzierung sollte gesichert sein.)
- Aufnahme unter Vorbehalt** (Die Anmeldung ist vorerst nicht verbindlich. Nur möglich bis 14 Tage vor Anmeldeschluss. Bis kurz vor dem zur Anmeldung geltenden Anmeldeschluss gibt es die Möglichkeit, von der Expedition kostenfrei zurückzutreten. Sobald die Teilnahme gesichert ist, wird mit Überweisung der Anzahlung die Anmeldung verbindlich. Die IJM Stiftung hat jederzeit die Möglichkeit dem Teilnehmer eine Frist zu setzen, bis wann die Aufnahme unter Vorbehalt ausläuft.)

Für eine vollständige Bewerbung lege ich folgendes bei:

1.) Schulempfehlung 2.) Persönliches Anschreiben 3.) Kopie/Scan Ausweisdokument 4.) ggf. weitere Nachweise

Vorname: _____	<input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> divers	Größe in cm: _____	Gewicht in kg: _____
Name: _____		Sehhilfe: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Schwimmer: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Straße, Nr.: _____		Vegetarier: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	T-Shirtgröße: S M L XL <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
PLZ, Ort, (Land): _____		Klasse, Schulname, Ort: _____	
Geburtsdatum u. -ort: _____		Einschränkungen im Bewegungsapparat / Herzkreislaufsystem: _____	
Staatsangehörigkeit: _____		Bekannte Allergien, Chronische Krankheiten (z.B. Asthma, Diabetes): _____	
Telefonnummer: _____		Lebensmittelunverträglichkeiten (z.B. Gluten, Lactose): _____	
Handynummer: _____		Bemerkungen: _____	
E-Mail: _____			
Hobbys / Ehrenamtliche Tätigkeiten: _____			
Erziehungsberechtigte/r: _____			
Krankenversicherung (über): _____			

Wir bitten um Angabe der passkonformen Namen, d.h. die Angabe aller Vor- und Nachnamen, exakt wie im Ausweisdokument angegeben. Sollte der Platz (z.B. bei den Angaben zu Allergien, Krankheiten, Lebensmittelunverträglichkeiten) nicht ausreichen, lege bitte ein separates Blatt bei.

Allgemeine Teilnahmebedingungen

1.) Programmbieter ist die Institut für Jugendmanagement Stiftung gGmbH Heidelberg; im weiteren „IJM Stiftung“ genannt. Als Reiseveranstalter und Dienstleister für die Personenbeförderung wird die IJM Bildungsreisen GmbH (Haberstraße 1, 69126 Heidelberg, www.ijm-bildungsreisen.de) beauftragt.

2.) Im Teilnehmerbeitrag sind alle Leistungen enthalten, die in der Ausschreibung bei der entsprechenden Expedition aufgeführt sind.

4.) Die Anmeldung ist rechtswirksam mit dem Eingang der schriftlichen Bewerbung und der Annahmestätigung der IJM Stiftung.

5.) Die Teilnahmebestätigung oder Absage erfolgt nach dem Auswahlverfahren. Weitere Teilnehmerinformationen werden nach Zusage 4-8 Wochen vor Expeditionsbeginn versandt.

6.) Ein Rücktritt von der Expedition muss schriftlich erfolgen. Erfolgt der Rücktritt nach Zustellung der Aufnahmebestätigung wird eine Stornogebühr in Höhe der Anzahlung berechnet. Bei Rücktritt innerhalb von vier Monaten vor Reisebeginn werden 50%, bei Rücktritt innerhalb von acht Wochen vor der Expedition werden 100% des Teilnehmerbetrages als Kostendeckung einbehalten. Der Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung steht jedem frei und wird dringend empfohlen. Bei Krankheit oder Verhinderung kann eine geeignete dritte Person als Ersatz in Absprache mit der IJM Stiftung teilnehmen. Sämtliche Umbuchungskosten gehen zu Lasten des Teilnehmers.

7.) Wird ein Teilnehmer aufgrund seines Verhaltens für die Expedition untragbar, so ist die Expeditionsleitung berechtigt, den Teilnehmer von der Expedition auszuschließen. Die Eltern verpflichten sich in diesem Fall, ihr Kind am jeweiligen Veranstaltungsort abzuholen.

8.) Der Beginn der Expeditionen ist für alle Teilnehmer ausschließlich die IJM Geschäftsstelle Heidelberg. Die Anwesenheit ab Beginn ist wegen stattfindender Sicherheitseinweisungen, Gruppen- und Forschungsziel festlegungen etc. zwingend notwendig. Ein späterer Zustieg ist nicht möglich.

9.) Die Eltern sind verpflichtet, alle chronischen Krankheiten, sowie gesundheitliche Einschränkungen des Teilnehmers, die zu Notsituationen führen können, vor Veranstaltungsbeginn der IJM Stiftung schriftlich mitzuteilen.

10.) Eine Bewerbung muss schriftlich mit den entsprechenden Ausschreibungsunterlagen erfolgen.

11.) Die Teilnehmer verpflichten sich mit der Anmeldung zu drei Vortragsveranstaltungen innerhalb von sechs Monaten nach Durchführung der Expedition sowie die Veröffentlichung eines Presseberichtes. Werden die Vorträge nicht innerhalb eines halben Jahres nach Expeditionsende gehalten, kann die IJM Stiftung ihre einkalkulierten Stifungsausgaben in Höhe von 250 € vom Teilnehmer zurückfordern. Außerdem verpflichten sich die Teilnehmer vor Expeditionsbeginn die gefor-

dernten Leistungsnachweise, wie z.B. Erste-Hilfe Kurs zu erbringen.

12.) Sollte der Veranstalter die Reise absagen müssen, weil die Teilnehmerzahl nicht erreicht wird oder eine Durchführung aus anderen Gründen unmöglich wird, erhalten die Teilnehmer sämtliche Kostenbeiträge, die bereits an die IJM Stiftung bezahlt wurden, zurück erstattet.

13.) Die Fluggastrechte gemäß EU-Verordnung (EG) Nr. 261/2004 werden an die IJM Stiftung abgetreten, um bei Flugausfällen oder Verspätungen optimal und zeitnah im Namen der Gruppe reagieren zu können und eine adäquate Ersatzbeförderung und ggf. Übernachtung / Verpflegung etc. sorgen zu können.

14.) Die Veröffentlichung von Fotos und Videos z.B. auf Internetplattformen wie YouTube, Facebook, Twitter, etc. seitens der Teilnehmer ist nur mit dem Einverständnis der darauf abgebildeten Personen und dem Einverständnis der IJM Stiftung gestattet. Die Teilnehmer gestatten der IJM Stiftung Bilder und Videomaterial der Forschungsexpedition zu veröffentlichen und zu Ausschreibungs- und Dokumentationszwecken zu verwenden. Hierbei werden ausschließlich Gruppenaufnahmen und nicht diskriminierende Bilder verwendet.

In diesen Bedingungen wird der Begriff Schüler synonym völlig wertfrei der Einfachheit halber sowohl für alle weiblichen wie auch männlichen und diversen Schülern gebraucht.

Datenschutzhinweis: Die personenbezogenen Daten werden ausschließlich für die Zwecke der Anmelde- und Teilnehmerverwaltung elektronisch verarbeitet. Eine Weitergabe an Dritte ist ausgeschlossen. Zu den Verarbeitungsprozessen gehören Bestätigungs- und Informationsschreiben, das Erstellen von Teilnehmerlisten für Betreuer sowie das Erstellen von Teilnehmerzertifikaten.

Bildrechte: Mit der Anmeldung erkläre ich mein Einverständnis zur Erstellung von Bildaufnahmen im Rahmen der Veranstaltung/en und erkläre mich mit der Veröffentlichung zum Zwecke der öffentlichen Berichterstattung, Dokumentation und Verwendung zur Veranschaulichung in IJM-Programmausschreibungen einverstanden. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht.

Hiermit melde ich meinen Sohn/meine Tochter zur Forschungs- bzw. Wirtschaftsexpedition der IJM Stiftung an. Die Teilnahmebedingungen (s.o.), insbesondere die Stornobedingungen (Punkt 6) und die Verpflichtungen des Teilnehmers (Punkt 11) sind mir eingehend bekannt. Ich versichere die Richtigkeit der Angaben.

X

Ort, Datum

Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten

Hiermit verpflichte ich mich als Teilnehmer der Forschungs- bzw. Wirtschaftsexpedition innerhalb von sechs Monaten nach der Expedition drei Vorträge über die Erfahrungen und Ergebnisse zu halten sowie einen Pressebericht zu veröffentlichen und die entsprechenden Nachweise an die IJM Stiftung zu senden.

X

Ort, Datum

Unterschrift des Teilnehmers

Achtung wichtig - bitte beilegen:

Bitte lege eine Kopie/Scan deines Reisepasses oder Personalausweises bei, unabhängig davon, ob dieses Dokument zur Expedition mitgenommen wird oder zu dieser Zeit noch gültig ist. Es dient zur Verifizierung der angegebenen Daten und zur namensgebunden Buchung von Schiff-/Bahn- oder Flugtickets oder der Beantragung eines ggf. notwendigen Visums oder Ähnlichem.

Schulempfehlung

Hiermit möchten wir folgende/n Schüler/in für die Teilnahme an einer Forschungs- bzw. Wirtschaftsexpedition der Institut für Jugendmanagement Stiftung empfehlen.

Im Falle der Aufnahme in das Forscherteam stellen wir den/die Schüler/in hiermit für den entsprechenden Zeitraum frei und bieten auch die Möglichkeit nach der Expedition Vorträge vor anderen Schülern über die gewonnenen Erkenntnisse und Ergebnisse zu halten.

Schüler/in _____

Schule _____

Zeitraum _____

**Klassenlehrer/
Schulleiter** _____ **Klasse** _____

**Stempel/ Datum
Unterschrift** _____

Förderung von Wissen

Hinweisblatt für Förderer

Sehr geehrte Damen und Herren,

für ihr Engagement die Forschungs- bzw. Wirtschaftsexpedition zu unterstützen, danken wir Ihnen ganz herzlich. Damit wir die Förderbeiträge richtig und zügig zuordnen können, beachten Sie bitte bei der Überweisung an die IJM Stiftung folgende zwei Dinge:

- Bitte senden Sie den unteren Abschnitt richtig und deutlich ausgefüllt an uns, damit wir Ihnen eine korrekte steuerlich abzugsfähige Rechnung oder Zuwendungsbestätigung zusenden können. Beachten Sie, dass es zwei Möglichkeiten der Förderung gibt:
 - Übernahme des Teilnehmerbeitrags eines bestimmten Teilnehmers / gängige, empfohlene Variante!**
Sie erhalten eine Rechnung ohne Mehrwertsteuer, da es sich um Kosten im ideellen Bereich handelt. Der Eigenbeitrag des jeweiligen Teilnehmers wird so direkt um den Förderbeitrag verringert.
 - Förderung einer gesamten Expeditionsgruppe / Zweckgebundene Zuwendung**
Hier erhalten Sie eine Spendenbescheinigung. Die Förderung ab 500 Euro wird dazu verwendet die Reisekosten aller Expeditionsteilnehmer zu reduzieren oder bei kleineren Beträgen zusätzliche Programmpunkte zu ermöglichen oder Zusatzkosten zu decken. Diese Förderung kann nicht einem einzelnen Teilnehmer angerechnet werden.
- Schreiben Sie bitte im Verwendungszweck deutlich den Zweck:

a) Teilnehmerbeitrag + Name des Teilnehmers oder b) Zweckgebundene Zuwendung
+ Bezeichnung der Expedition + Jahr

Nach Eingang des vollständig ausgefüllten Förderbeitrags erhalten Sie die Rechnung bzw. Spendenbescheinigung binnen 2-4 Wochen zugesandt. Ein anderes Vorgehen kann individuell abgesprochen werden.

Mit freundlichen Grüßen
Institut für Jugendmanagement Stiftung Heidelberg

Förderung der Forschungs- bzw. Wirtschaftsexpedition

**Firmierung / Anschrift für die
Zuwendungsausstellung / Rechnung**

Name des Forschungsteilnehmers, mit dem der Kontakt besteht:

Datum, Unterschrift (Förderer)

**per Scan / Foto an: anmeldung@ijm-online.de
oder alternativ per Post an:**

Institut für Jugendmanagement Stiftung
Haberstraße 1
D-69126 Heidelberg

Fördervariante: A
 ↓
 B

Betrag: _____

Ansprechpartner: _____



Wie geht es los? Voraussetzungen, Finanzierung und Stiftungsförderung

Was leistet die IJM Stiftung bei diesem Programm?

Die Institut für Jugendmanagement Stiftung Heidelberg organisiert die gesamten Forschungs Expeditionen und stellt leistungsfähige Scout- und Betreuungsteams zusammen, die die Jugendlichen bei den Forschungs Expeditionen begleiten.

Dabei haben die Betreuer langjährige Erfahrung in der Jugendarbeit, sind wissenschaftliche Mitarbeiter des IJM, haben Zusatzqualifikationen als Erzieher, Rettungssanitäter oder staatl. Trainerausbildungen. Darüber hinaus wird das Team je nach Expedition von Scouts vor Ort, einem Koch, Fachleuten, einem Kameramann oder zusätzlichen Sicherheitskräften und Fahrpersonal begleitet.

Weiterhin wickelt die Stiftung sämtliche Bewerbungsverfahren ab und leistet einen permanenten Beratungsservice für Interessenten und Schüler, die sich bereits in Vorbereitung auf eine Expedition befinden.

Die sonstigen Expeditionskosten ergehen, umgelegt auf alle Teilnehmer, den Eigenbeitrag. Die Stiftung selbst ist gemeinnützig und verfolgt keine Gewinnerzielungsabsichten. Etwaige Überschüsse werden wieder für das Programm eingesetzt.

Wer kann an einer Wirtschafts- bzw. Forschungs Expedition teilnehmen?

Bewerben können sich alle Schüler/innen, die die entsprechenden Voraussetzungen für jede Expedition erfüllen. Grundsätzlich gilt, dass die Teilnehmer körperlich voll belastbar sind.

Die Teilnahme für Jugendliche mit Behinderungen oder die Bindung an die Einnahme fester Medikamente, die eine entsprechende kühle Lagerung bedingen, sowie für Teilnehmer, die besondere Ernährungsprinzipien verfolgen, sollte bei der Stiftung vorab angefragt werden, da auf den Expeditionen aufgrund der örtlichen Gegebenheiten und des Ablaufs eine Berücksichtigung seitens des Betreuungsteams nicht umsetzbar sein oder gar ein Sicherheitsrisiko darstellen könnte.

Pro Schule können je Expedition bei Verfügbarkeit auch mehr als ein/e Schüler/in aufgenommen werden. Die Auflage an die Teilnehmer besteht dann darin, dass diese nicht in gemeinsamen Zimmern während der Expedition untergebracht sind, um eine „Team im Team“- Situation zu vermeiden.

Für die Teilnahme ist eine Bewerbung notwendig. Die Bewerbung besteht aus:

1. dem Bewerbungs- und Personalbogen sowie
2. einem persönlichen Bewerbungsschreiben (max. 1-2 Seiten), in dem der/die BewerberIn darlegt, warum er besonders geeignet ist für die Teilnahme an der Expedition und welche Fähigkeiten und persönlichen Eigenschaften eine Bereicherung für das Forscherteam darstellen.
3. Ein Scan / eine Kopie eines Ausweisdokuments zur Verifikation des korrekten und vollständigen Namens und Geburtsdatums.
4. Darüber hinaus muss der Bewerbung eine formlose Schulempfehlung beiliegen (Abstempelung des Formblattes) als Zeichen, dass die Schule den/die BewerberIn für geeignet hält, freigestellt wird und seitens der Schule keine pädagogischen Bedenken bezüglich der versäumten Schulzeit bestehen.



Wie finanziere ich eine Expedition?

Die benötigten Finanzmittel zur Deckung der Reisekosten bei einer Expedition setzen sich in der Regel aus drei Teilen zusammen:

1. Eigenmittel

Dies ist der Betrag, den der Teilnehmer aus Ersparnissen, Taschengeld oder Nebenverdienst für die Expedition aufbringen kann.

2. Unterstützung / Jugendzuschüsse durch das Umfeld

Hier kann eine familiäre Unterstützung erfolgen. Darüber hinaus gibt es oft Unterstützungsmöglichkeiten seitens Fördervereinen der Schule, Jugendfördermöglichkeiten der Gemeinde oder des Kreises. Der Schüler sollte mit der Schulleitung Kontakt aufnehmen und sich beraten lassen, welche Finanztöpfe es an seinem Ort eventuell gibt. Ein Anruf bei der kommunalen Jugend- und Sportförderung kann nicht schaden.

3. Förderer und Sponsoren Hier werden zwei Interessengruppen unterschieden:

a) Förderer bzw. Sponsoren, die die Reisekosten bestimmter Teilnehmer anteilig oder ganz übernehmen (Normalfall)

Diese erhalten eine Rechnung über den gezahlten Teilnehmerbeitrag. Die Rechnungsstellung erfolgt ohne Mehrwertsteuer, da die Expeditionsabrech-

nung der Margenbesteuerung nach §25 UStG unterliegt.

Als Dank und Anerkennung für die Unterstützung, sollte sich jeder Forschungsteilnehmer in seiner Region dafür einsetzen, dass bei der Öffentlichkeitsarbeit sowie den Presseveröffentlichungen zumindest die Namen der Förderer mit einem verbundenen Dank erscheinen.

Die IJM Stiftung wird die Urheber der Zuwendungen in die Liste der Förderer auf der Master MINT Homepage sowie in die Abschlussdokumentation der jeweiligen Expedition aufnehmen.

Für die Akquisition der Förderer sowie die Vorbereitung von Sponsorengesprächen gibt es ein Wochenendseminar oder einen kleinen Praxisleitfaden zum Download auf der Master MINT Homepage.

b) Förderer, die keine Einzelinteressen fördern, sondern nur die Gesamtexpedition

Dies ist möglich und die Förderbeiträge werden verwendet, um die Reisekosten aller Expeditionsteilnehmer in gleichen Teilen zu reduzieren oder bei kleineren Beträgen zusätzliche Programmpunkte zu ermöglichen oder Zusatzkosten der Expedition zu decken. Hierfür erhält der Förderer seitens der Stiftung eine Spendenbescheinigung. Für den Erhalt einer ordentlichen Zuwendungsbestätigung ist erforderlich, dass die Zuwendung freiwillig und ohne Gegenleistung erfolgt.

Wichtiger Hinweis: Da eine Spende niemals einzelne Personen begünstigen darf, kann eine Spende auch nicht

auf den Teilnehmerbeitrag nur einer Person angerechnet werden.

Ablauf der Einwerbung von Drittmitteln durch Förderer

Wer einen Förderer gefunden hat, muss nun zwei Dinge tun:

1. dem Förderer das anhängige Hinweisblatt für Zuwendungen an die IJM-Stiftung übergeben und
2. die Meldung des gefundenen Förderers an die IJM Stiftung schicken, damit diese die Mittel zuordnen kann.

Die Gesamtabrechnung und Ausstellung aller Formulare, Rechnungen sowie Spendenbescheinigungen erfolgt in der Regel einige Wochen nach Expeditionsdurchführung. Wird früher eine Bescheinigung benötigt, ist unbedingt Kontakt mit der Stiftung aufzunehmen.

Bankverbindung der IJM Stiftung:

IJM Stiftung
Kto. 25285603
BLZ 67291700
Volksbank Neckartal eG
BIC: GENODE61NGD
IBAN: DE05 6729 1700 0025 2856 03

Was ist zu beachten?

In 7 Schritten ins Abenteuer Forschung

Im Folgenden werden die Expeditionen benannt, die aktuell geplant sind. Zu jeder Expedition gibt es die wichtigsten Fakten in Kurzform. Diese sind in Form einer pdf-Datei auf der Master MINT Homepage zu finden.

Es werden dort folgende Informationen aufgeführt:

1. Termine

Die Termine der Expeditionen ergeben sich durch zahlreiche Faktoren und sind leider nicht frei bestimmbar, so dass der eine oder andere nicht zu Ferienzeiten reisen kann, sondern eine Beurlaubung bei seiner Schulleitung beantragen muss (Schulempfehlung). Die Kategorie gibt eine grobe Tendenz der Belastungen und Herausforderungen an; je höher die Kategorie, desto größer sind alle Belastungen, Ansprüche an die persönliche Leistungsfähigkeit, körperliche Belastbarkeit und die sozialen Fertigkeiten.

2. Klassenstufe/Alter

Die Klassenstufen sowie das Alter geben die Hauptzielgruppe an. Die Grenze nach unten gilt im Allgemeinen als besonders starr. Schüler, die schon eine Klassenstufe weiter sind, können je nach Verfügbarkeit freier Plätze berücksichtigt werden. Eine telefonische Vorabanfrage ist empfehlenswert.

3. Übernachtung / Verpflegung

Von Übernachtungen in Hotels und Vollpension bis zur Übernachtung in der Wildnis in Zelten und gemeinsamer Essenszubereitung am Feuer sind

die Übernachtungen und die Versorgung sehr unterschiedlich geregelt. Besonders wichtig: individuelle Essverhalten wie z.B. „vegetarisch“ können nicht auf jeder Expedition realisiert werden.

4. Transport / Route

Ob im Expeditionstruck, im Master MINT Forschungsbus, im Flugzeug oder im Schnellboot – die Fortbewegungsmittel können je nach Expedition sehr variantenreich sein. Darüber hinaus gibt es an dieser Stelle immer einen groben Überblick über die Route.

Hinweis: Es handelt sich um eine Fahrt mit Expeditionscharakter! Das bedeutet, dass aufgrund von Wetterbedingungen, Straßensperrungen, Streiks- oder Ausfall von Fähr-/Flugverbindungen es trotz aller Bemühen zu Änderungen und Umplanungen der Route, Hotels oder Programmpunkten kommen kann.

5. Material / Packliste

Das Gepäck unterliegt je nach Expedition vielen Beschränkungen: Maße, Gewicht, von allen Seiten keine starren Teile, gut drückbar, wasserdichte Verpackungen, etc. Die Packliste kann besondere Kleidung notwendig machen, wie beispielsweise: Schuhe, Moskitonetz, Sonnenschutz, etc..

6. Gesundheit / Körperliche Fitness / Qualifizierungen

Je nach Expedition können schärfere gesundheitliche Bedingungen bestehen und eine ärztliche Voruntersu-

chung oder Impfungen notwendig sein. Ein Erste Hilfe Kurs oder ggf. weitere Qualifikationen müssen je nach Expedition bis zum Start nachgereicht werden.

7. Notwendige Finanzmittel / Reiseleistungen

Hier sind die Kosten inkl. der darin enthaltenen Reiseleistungen, die die IJM Stiftung als Paket durch einen deutschen Veranstalter zusammenstellen lässt, aufgeschlüsselt.

Die Finanzmittel müssen nach Aufnahmebestätigung binnen acht Tagen mit 25% angezahlt werden und bis acht Wochen vor Expeditionsstart muss der Restbetrag eingegangen sein. Eine Reiserücktrittskostenversicherung muss jeder Teilnehmer selbständig abschließen.



Wohin geht es? Die Expeditionen

Wirtschaftsexpedition Silicon Valley / USA 2024

Kategorie I
07.03.2024 bis 20.03.2024
3.890 Euro Eigenbeitrag
Teilnehmerzahl: max. 40

*Bewerbungsfrist: abgelaufen,
keine Bewerbung mehr möglich!*

Forschungsexpedition Nordkap

Kategorie I
09.07.2024 bis 21.07.2024
2.245 Euro Eigenbeitrag
Teilnehmerzahl: max. 40

Bewerbungsfrist: 25.04.2024

Forschungsexpedition Island 2024

Kategorie I
10.04.2024 bis 18.04.2024
2.780 Euro Eigenbeitrag
Teilnehmerzahl: max. 40

*Bewerbungsfrist: abgelaufen,
keine Bewerbung mehr möglich!*

Die Aufnahme in ein Forschungsteam erfolgt in der Reihenfolge des Eingangs!

Wir behalten uns vor, die Bewerbungsfristen zu verlängern. Die aktuell gültigen Bewerbungsfristen sind immer auf unserer Website unter www.master-mint.de zu finden.

Wo bekomme ich Einblicke? Eindrücke von vergangenen Forschungs-/Wirtschaftsexpeditionen

www.master-mint.de

oder auf Facebook (www.facebook.com/Master.MINT.Heidelberg)





Institut für Jugendmanagement
Haberstraße 1
69126 Heidelberg
Germany

Bilder:

© Adobe; IJM; istockphoto

Stand: Februar 2024

Irrtümer und Änderungen vorbehalten.

Telefon: +49 (0)6221 / 39 556-75
Telefax: +49 (0)6221 / 39 556-65
info@ijm-online.de
www.ijm-online.de
www.master-mint.de